


Das  finden Sie in Mainz  
in der Mitternachtsgasse 8  
zwischen Flachsmarkt und  
Peter-Altmeier-Allee (Rheinstr.)  
(zwischen Landtag und DRK)  
[www.jim.de.gg](http://www.jim.de.gg)  
[www.m8-mainz.de](http://www.m8-mainz.de)

**FMW**  Frankfurter Musikwerkstatt  
Staatl. anerkannte Musikakademie für  
Jazz & Populärmusik  
Edisonstr. 8, 60388 Frankfurt [www.fmw.de](http://www.fmw.de)  
8-semesteriges Studium zum staatlich anerkannten  
Berufsmusiker u. Instrumentalpädagogen für  
Jazz & Populärmusik

Aufnahmeprüfung SoSe 2008:  
**3. & 4. März 2008**  
Abschlusskonzert WiSe 2007/08:  
**Do. 6. März 2008, 20:00 Uhr**  
(Eintritt frei!)

**Eintritt [JIM-Konzerte]:**  
Euro 9 (normal) Euro 7 (erm.)  
Euro 5 (Jim-Mitgl.)  
Kartenreservierungen unter:  
[www.jim.de.gg](http://www.jim.de.gg)  
bzw. per mail an:  
[jazzinimainz@web.de](mailto:jazzinimainz@web.de)

Sie wollen den Jazz in Mainz unterstützen?  
Sie wollen regelmäßig über Jazzkonzerte  
informiert werden?

Sie wollen nur den ermäßigten Eintritt  
zu den Konzerten bezahlen?

**Dann werden Sie Mitglied in der JIM e.V.!**

## BEITRITTSERKLÄRUNG ZUR JAZZINITIATIVE MAINZ E.V.

\_\_\_\_\_  
Vorname - Name

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ - Wohnort

\_\_\_\_\_  
Tel. - Fax

\_\_\_\_\_  
@ <http://www.>  
Email - website

\_\_\_\_\_  
Beruf - wenn Musiker welches Instrument

Um Ihnen und uns die lästige Angelegenheit mit der Beitragszahlung zu erleichtern, bitten wir Sie um die folgenden Angaben zur Einzugsermächtigung.

Hiermit ermächtige ich JIM widerruflich den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag in Höhe von jährlich  
 Euro 40.-  Euro 30.- (für Schüler, Studenten, Arbeitslose etc.)  
 Euro \_\_\_\_\_.- (bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

durch Lastschrift von meinem Konto abzubuchen (Der Einzug erfolgt ca. Mitte Januar). Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Hinweis: Der Mitgliedsbeitrag zur JIM e.V. ist steuerlich absetzbar (Einkommensteuererklärung, => Sonderausgaben, Zeile 89).

Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift  
contact:

JIM e.V. c/o Dr. Jörg Heuser  
Georg-Büchner-Str. 15 55129 Mainz  
Tel./Fax: 06131-508716, mobil: 0175-5559320  
<http://www.jim.de.gg/>  
Email: [jazzinimainz@web.de](mailto:jazzinimainz@web.de)  
Bankverbindung der JIM e.V.:  
Sparkasse Mainz (BLZ 550 501 20) Kto.-Nr.: 2832

# JIM-JAZZKONZERTE

## JANUAR - JUNI

## 2008



19.01.08: THE HIP feat. D.Guggenheim

Jeden 3. & 4. Samstag im

Monat um 20:30 im

 (HdJ)

Mitternachtsgasse 8

55116 Mainz

[www.jim.de.gg](http://www.jim.de.gg)

[www.m8-mainz.de](http://www.m8-mainz.de)

EINE VERANSTALTUNGSREIHE DER JIM E.V.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM HdJ

[www.hdj-mainz.de](http://www.hdj-mainz.de)

**HARTH.**

...DIGITALDRUCK  
UND MEHR!

**Sa. 19. Januar, 20:30 Uhr:**

**THE HIP** (Rhein-Main)

- Hip-Jazz -

Daniel Guggenheim - sax Ulf Kleiner - piano / rhodes

Ralf Cetto - bass Tobias Backhaus - drums

Man nehme bekannte Standards, reharmonisiere sie, füge moderne Grooves hinzu, schaffe Raum für inspirierte Improvisationen und rühre vier tolle Musiker darunter. Lasse sie interaktiv werden und die Hüfte schwingt. HIP lässt sich schwer festnageln. Es hat für Definitionen soviel übrig wie für Tageslicht, also wenig.

Man kann es nicht lernen. HIP scheut Worte und Manifeste und hat keinen Rekrutierungs-Slogan entwickelt, weil es nicht rekrutiert. Der Hipster geht immer davon aus, dass die Mitgliederliste schon voll ist, selbst wenn er einen Ein-Mann-Club führt. Hip ist ein zwielichtiger Zustand der Erleuchtung. HIP lebt im aufsteigenden Rauch einer Zigarette, geparkt unter der B-Klappe eines Selmer Mark VI während des Saxophon-Solos, ein Fingerschnippen reitet auf dem Off-Beat, klatscht nur in Triolen.

**Sa. 26. Januar, 20:30 Uhr:**

**Engstfeld/Weiss Quartett** (Düsseldorf)

- Modern Jazz -

Wolfgang Engstfeld - ts Hendrik Soll - p

Christian Ramond - b Peter Weiss - dr

Das der "moderne" Jazz nun seit 60 Jahren existiert, macht ihn schon fast zur musikalischen Antiquität. Große Zeiträume allerdings scheinen diesem Genre vor allem nichts von seiner Jugendlichkeit nehmen zu können, wenn seine Interpreten selbst über viele Jahre gemeinsam an der Entwicklung und Veredelung ihres Stils arbeiten. Ein Paradebeispiel für erfrischend vitalen, akustischen Modern Jazz stellt das Düsseldorfer Engstfeld-Weiss-Quartett dar.

Tenorsaxofonist Wolfgang Engstfeld und Schlagzeuger Peter Weiss arbeiten - in verschiedenen Besetzungen - seit rund drei Jahrzehnten miteinander. Davon profitiert auch ihr seit sechs Jahren bestehendes Quartett mit dem Kontrabassisten Christian Ramond und dem Pianisten Hendrik Soll. Die Fundamente des fast ausschließlich aus Eigenkompositionen bestehenden Programms bilden der energiereiche Hardbop, Einflüsse des Latinjazz und freiere rhythmische Strukturen, wie sie vor allem im modernen Jazz der 70er und 80er Jahre aufkamen. Das Material ihrer neuen CD "Dichterliebe", NRW Vertrieb, besteht aus Bearbeitungen von Robert Schumann Liedern nach den Texten von Heinrich Heine.

**Sa. 16. Februar, 20:30 Uhr:**

**SCHULBUS** (Berlin/Brüssel)

- Avantgarde Jazz -

Hannes Buder - Gitarre, Komposition

Robert Menzel - Tenorsaxofon Hannes Lingens - Schlagzeug

Die Musik von 'schulbus' wirkt mit starken Kontrasten zwischen Komplexität und substantieller Einfachheit, zwischen verstörend und schön, zwischen Dissonanz und Konsonanz. In den Kompositionen von Hannes Buder klingen Jazz und Avant-Rock ebenso an wie zeitgenössische Improvisation und chweigerische Melodien. Mit Robert Menzel, derzeit DAAD-Stipendiat in Brüssel und Hannes Lingens, der bei Michael Griener und Günter "Baby" Sommer studierte und jetzt in Berlin lebt, ergibt sich ein energiegeladenes und spannendes Trio, für dessen Musik jede Schublade zu klein scheint.

**Sa. 23. Februar, 20:30 Uhr:**

**Jürgen Hagenlocher Quartett**

(Freiburg) - Modern Jazz -

Jürgen Hagenlocher - Tenorsaxophon Dano Haider - Gitarre

Thomas Bauser - Hammond B3 Orgel Jörg Eckel - Schlagzeug

Modern Jazz-CD des Freiburgers von Jazzgröße Randy Brecker gelobt. Lang hat sich der Tenorsaxofonist Jürgen Hagenlocher Zeit gelassen für seine Debüt-CD "Episodes" (Mons Records). In der sehr lyrischen Modernjazz-CD verarbeitet der langjährige Jazzmusiker Erfahrungen der vergangenen zehn Jahre als Sideman und Co-Leader, verknüpft mit Elementen aus der Filmmusik. "Episodes" ist aber auch ein ehrliches Bekenntnis und eine Hommage an berühmte Saxofonisten, wie beispielsweise Dexter Gordon und John Coltrane, aber auch jungen Rollins, Charlie Parker, Joe Lovano, Rick Margitza und Jerry Bergonzi.

**Sa. 15. März, 20:30 Uhr:**

**center jazz & triomusic**

(NRW) - moderner Jazz -

lizzy scharnofske - drums andreas edelmann - bass

eike wulfmeier - piano

Die Gewinner der Jazzpodiums Nds 2007 werden seit 3 Jahren mit vielen Attributen geschmückt, die einer jungen, gut eingespielten Band zu Teil werden können: "eigenwillig", "unverwechselbar", "herrlich emotional"... "Ein Hörerlebnis des neuen deutschen Jazz".

**Sa. 22. März, 20:30 Uhr:**

**Three Colours Red** (Rhein-Main)

- Nightsongs and Daydreams -

Verena Henniger - Gesang Katrin Zurborg - Gitarre

Günter Bozem - Percussion

Einschmeichelnde Musik in aussergewöhnlicher Besetzung: Jazzstandards, Rock- und Popklassiker sowie Eigenkompositionen.

Der durch die ungewöhnliche Besetzung entstehende Bandsound streichelt das Ohr und fesselt die Sinne. Eingängige Melodien und Rhythmen vereinen sich mit schillernden Harmonien zu einem großen Klangraum, in dem die virtuoseren Musiker ihr Kommunikations- und Improvisationstalent präsentieren. Glaubt man bereits mehrfach interpretierte Songs in allen Variationen zu kennen, so zeigt die Band, dass durch ihr versiertes Spiel und ihren Ideenreichtum vollkommen neue Inszenierungen möglich sind.

Die Band versteht sich und ihre Musik als Gegenpol zur heutigen unpersönlichen und technisierten Umwelt.

Keine Konservenmusik - alles live und wirklich handgemacht!!".

**Sa. 19. April, 20:30 Uhr:**

**Ro Gebhardt's "EJGT"**

(D/F/I) - European Jazz Guitar Trio -

Ro Gebhardt (g) Davide Petrocca (b) Jean-Marc Robin (dr)

Dieses Projekt ist das Resultat einer langjährigen Freundschaft zwischen Musikern der sehr lebendigen und immer selbstbewusster werdenden europäischen Jazz-Szene. Die Besetzung ein Resultat aus hervorragenden Beziehungen zu Kollegen in den jeweiligen Szenen in Deutschland, Frankreich, Italien. Eine Besetzung aus Award-Winnern, Preisträgern und Repräsentanten ihrer Szene und den jeweiligen Ländern. Ro gilt als einer der ganz wenigen seines Genres, der sowohl über ein immenses Repertoire im Bereich Jazz, Latin, Pop verfügt ( und somit als ein exzellenter Improvisator bekannt ist ), als auch darüber hinaus über eine fundierte Ausbildung an der klassischen Gitarre.

**Sa. 26. April, 20:30 Uhr:**

**Florian Werther Quartett** (Rhein-Main)

- Innenstadt-Jazz -

Florian Werther (bass, comp) Heiko Hubmann (tp,flh)

Stefan Kowollik (git) Jens Biehl (drums)

Seit 2007 gibt es die Band um den Mainzer Kontrabassisten Florian Werther. Mit Heiko Hubmann (tp,flh), Stefan Kowollik (git) und Jens Biehl (drums) besteht das Quartett aus exzellenten Musikern, welche sich bereits aus anderen Formationen kannten. Sie absolvierten gemeinsam die Jazzstudiengänge an den Musikhochschulen in Mainz und Köln. Alle vier sind in der Jazzszene des Rhein-Main-Gebiets bestens bekannt. Das Repertoire der Band besteht überwiegend aus Werthers Eigenkompositionen. Die Stücke sind rhythmisch und formal avanciert und dabei stets mit einer eingängigen Melodik versehen. Gepaart mit einer Portion musikalischem Humor entsteht so eine Musik, die gleichsam intelligent und ausserordentlich unterhaltsam ist. Stilistisch sind die Kompositionen vom modernen Jazz geprägt. Ein spezielles Augenmerk gilt dabei der Verbindung von ungerader Metrik mit soulig-funkigen Grooves. Daneben runden Straight-Ahead und lyrisch-ruhige Stücke das stimmungsvolle Programm mit dem Namen "Innenstadtjazz" ab.

**Sa. 17. Mai, 20:30 Uhr:**

**GRAND CENTRAL** (Rhein-Main)

- Jazz & Fusion -

Jörg Heuser (g, keyb.) Thomas Bachmann (sax, keyb.)

Rüdiger Weckbacher (bass) Patrick Leussler (drums)

Grand Central stellt die neue CD *Perilous Night - live* vor:

Soulgetränkte Saxofonklänge, fetzige Schlagzeuggrooves, gewagte Basslinien und jazzige Gitarrensounds sind die Zutaten aus denen die Musik von GRAND CENTRAL gemacht wird. Anspruchsvolle Fusion-Kost, garniert mit Spielfreude und Witz machen die Band zu einem musikalischen Leckerbissen (nicht nur für Jazzfreunde). Hingehen. Zuhören. Spass haben!

**Sa. 24. Mai, 20:30 Uhr:**

**Karl H. Nagel - Irish Connection**

(Rhein-Main) - Irish Piano Jazz -

Karl H. Nagel - Piano Ralf Cetto - Bass

Uli Schiffelholz - Drums

Das Trio des Mainzer Pianisten KHN begeistert, in seit zwanzig Jahren unveränderter Besetzung, sein Publikum mit Eigenkompositionen und Interpretationen von modernen Jazzstandards.

Die Band hat Auftritte in Deutschland und im westeuropäischen Ausland. Anfang Mai dieses Jahres gingen die Musiker auf Tournee durch den Südwesten Irlands, erstmals mit Uli Schiffelholz am Schlagzeug, der den regulären Drummer - Joe Schulz - vertreten wird. In dieser Besetzung wird die Band auch im HDJ zu hören sein; mit neuem Material und inspiriert von der Seele Irlands.

Eintritt:

Euro 9 (normal) Euro 7 (erm.)

Euro 5 (Jim-Mitgl.)